

Witwe in ihrem Tode annehmen. Mit Beginn ward
 vorher in Logen der Gesellsch. Tüchtig gründlich ge-
 sprachen. Erster hat auch mit seinem Pastor von
 unserer Genossenschaft geredet, der ihm geantwortet:
 Was sey Gottes Werk, und er wolle ihm folgen.

Am 17ten applicirte ich in der Viertelstunde der
 Lösung u. den Tode auch die restaurirte Bruderschi-
 fte, zum Andenken des geringen Anfangs des
 Glaubens von Herrnhut im J. 1722, und dann auch
 und u. jedes Individuum. Die Gesellschaft dar-
 nach war davon angehalten, und Gott wurde gedankt
 für unsere seligen u. gesegneten Genossenschaft mit
 dem Volke der Quereinwahl, welches so viele von
 Tüchtigkeit bey dem hellen Lichte doch nicht sehen oder
 trauen. Log der Selbstaufheit, und da die Brüder
 erzählten, wie sie zuweilen attackirt würden, wurde
 erinnert, sich ja nicht in Streittheilung einzelner
 Personen einzulassen oder Vergleichen zu machen
 sondern gerade bey der Sache, bey Jesu Christ u.
 dem Glauben an Ihn, stehen zu bleiben, oder ein
 einfältiges Bekenntniß von unserer Grund u. Glaub-
 en abzulegen; übriges muß man Mitleiden
 mit ihnen haben, nicht böse werden.

Ein andrer mal kam in der Gesellschaft vor: Nach
 der größten Logenzeitung kann man sich wieder gar

am